

# Erfolg auf ganzer Linie: das große Lenker:innen Qualifying von Albus Salzburg am 20.05. am Salzburgring

**Albus Salzburg möchte Personen für den Beruf „Buslenker:innen“ begeistern – ganz nach dem Motto „Neue Zeiten mit neuen Herausforderungen“! Deshalb hat Albus Salzburg am 20. Mai von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr am Salzburgring zum großen Buslenker:innen Qualifying eingeladen. Hier konnten sich Interessierte selbst hinter dem Steuer eines Busses versuchen. Das erste Resümee der Veranstaltung: das Lenker:innen Qualifying war ein voller Erfolg.**

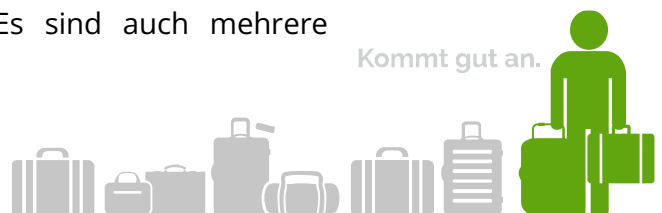
Der Salzburgring wurde am Samstag, den 20. Mai Schauplatz einer besonders erfolgreichen Veranstaltung. Es wurde erstmals ein Qualifying der anderen Art durchgeführt. Jede:r, der/die einen Führerschein der Gruppe B besitzt, konnte sich hinter dem Lenkrad von Linienbussen beweisen. Über 120 Interessierte sind der Einladung gefolgt und über 50 Teilnehmer:innen haben sich dann der Herausforderung des Lenker:innen Qualifying gestellt.

Vier verschiedene Busse standen für die Probefahrt zur Verfügung. Ein 10 Meter Bus, ein 12 Meter Bioerdgasbus sowie ein 18 Meter Gelenkbus. Natürlich durfte Salzburgs erster voll elektrischer Batteriebus (E-Bus MAN Lion's Cite 12E) in der Flotte nicht fehlen.

„Das Team von Albus hat sich dafür einen eigenen Kurs einfallen lassen, welchen die Testfahrer:innen absolvieren mussten. Beim richtigen Anfahren einer Haltestelle und einem Slalomkurs durch Pylonen konnten die Teilnehmer:innen ihr Können unter Beweis stellen“, erklärt Hermann Häckl, Geschäftsführer von Albus Salzburg. „Die erste Hürde für potentielle Bewerber:innen ist oft, dass sie sich gar nicht vorstellen können, so ein großes Gefährt zu lenken. Deshalb wollten wir allen Interessierten dieses angenehme und mühelose Fahrgefühl in einem unserer Busse vermitteln. Jede:r kann das Buslenken lernen,“ zeigt sich Häckl überzeugt.

Nach einer kurzen Einweisung ging es dann los. Erfahrene Ausbilder:innen standen den Teilnehmer:innen zur Seite. Im Grunde ist das bei der eigentlichen Ausbildung nichts anderes“, so Häckl. In Summe haben alle Teilnehmer:innen die Aufgaben mit Bravour gemeistert. „Wie wir heute gesehen haben, gibt es zahlreiche Talente, welche für den Beruf eines Buslenkers bzw. einer Buslenkerin geeignet sind. Drei Lenker:innen konnte ich heute bereits unter Vertrag nehmen und weitere 12 interessieren sich für eine Ausbildung“, zeigt sich Häckl begeistert. „Es sind auch mehrere Interessentinnen darunter“, fügt er hinzu.

Kommt gut an.



Beim Infodesk von Albus und der Fahrschule Zebra konnten sich die Teilnehmer:innen über alle weiteren Details informieren.

Der Buslenker:innenberuf bei Albus Salzburg bietet einen attraktiven Verdienst. „So verdienen Lenker:innen im Schnitt mit 20 Mehrstunden inkl. Diäten rund € 2.440,- netto pro Monat“, erklärt Häckl. Verschiedene Benefits machen den Beruf noch attraktiver, wie zum Beispiel, die Dienstvorschau über 3 Monate, ein monatlicher Zuschuss für das Privathandy, komfortable moderne Dienstkleidung, Busfreifahrt in der Stadt Salzburg, Fahrradabstellplatz inkl. Lademöglichkeit, Parkmöglichkeit für den Privat-PKW, Betriebsärztin, betriebsinterne Weiterbildungen und Schulungen sowie zahlreiche Mitarbeiter:innenveranstaltungen.

Dank flexibler Arbeitszeitmodelle lässt sich der Buslenker:innenberuf auch hervorragend mit der Familie vereinbaren. Bewerber:innen, die noch keinen Busführerschein besitzen, werden von Albus Salzburg bei der Ausbildung unterstützt. Besonders an einer Anstellung bei Albus Salzburg ist die Vorreiterrolle im Bereich der E-Mobilität im öffentlichen Busverkehr. Ganz nach dem Motto #Albus foahrt E-Bus ist der vollelektrische Niederflurbus MAN Lion's City 12E bereits jetzt ein fixer Bestandteil der Busflotte – sechs weitere folgen noch dieses Jahr. Lenker:innen haben somit die Möglichkeit die innovativsten Busse am Markt selbst zu fahren.

„Es ist schön zu sehen mit welcher Freude und Begeisterung die Teilnehmer:innen an die Herausforderung herangegangen sind. Für viele ist heute ein Kindheitstraum in Erfüllung gegangen. Für andere wurden die Weichen für eine neue berufliche Zukunft gestellt. Das 1. Lenker:innen Qualifying am Salzburgring war ein voller Erfolg. Es hat den Teilnehmer:innen und dem Team von Albus einen Riesenspaß gemacht. Es war nicht das letzte Qualifying dieser Art“, resümiert Häckl abschließend.

## **Kontakt für Rückfragen**

Hermann Häckl, Geschäftsführer Albus Salzburg

T: +43 664 814 14 84 | E: hermann.haeckl@albus.at

## **Über Albus Salzburg**

Die Albus Salzburg Verkehrsbetrieb GmbH ist einer der größten Mobilitätsdienstleister im Bundesland Salzburg und ein wichtiger Bestandteil des öffentlichen Personennahverkehrs in der Stadt Salzburg und deren Umgebung. Sie ist eine gemeinsame Tochtergesellschaft des Wiener Autobusunternehmens Dr. Richard (51 %) und der Salzburg AG (49 %).

